

AKTION

Österreich – Tschechische Republik

Wissenschafts- und Erziehungskooperation



Jahresbericht 2023

Vorwort

Im Jahr 2023 setzte das Programm AKTION Österreich – Tschechische Republik, als stabile und wertvolle Initiative zur Förderung des bilateralen Austauschs im Bildungsbereich, seine Arbeit fort. Die Unterstützung durch die AKTION konzentrierte sich auf Kurz- und Langzeitstipendien, sowie die Finanzierung von Projekten in verschiedenen Forschungsbereichen. Großer Dank gebührt all denen, die durch ihre Energie sowie Arbeits- und Freizeit an diesem Prozess beteiligt waren.

Das Programm AKTION Österreich - Tschechische Republik unterstützt seit Anfang an bis heute erfolgreich die wissenschaftliche Zusammenarbeit unserer beider Länder. Der Jahresbericht für das Jahr 2023 dokumentiert nicht nur diesen Erfolg, sondern auch die Bedeutung der geförderten Aktivitäten. Dank gebührt der Unterstützung durch Regierungsvertretungen und Zentralbehörden. Das Programm AKTION trägt weiterhin zum Ausbau der Beziehungen zwischen der Tschechischen Republik und Österreich im Bereich Wissenschaft, Bildung und Kultur bei.

Unser Hauptziel ist es, die bilaterale Zusammenarbeit und den Austausch zwischen akademischen Institutionen, Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftern, Studierenden und Fachleuten beider Länder zu fördern. Dank des Programms werden die oben genannten Stipendien für Studium, Forschung und Lehre vergeben, die es Einzelpersonen aus beiden Ländern ermöglicht, neue Erfahrungen, Fähigkeiten und Kenntnisse zu erlangen und neue Partnerschaften zu knüpfen. Auf diese Weise trägt es zur Bereicherung des akademischen Umfelds, zur Stärkung der wissenschaftlichen Zusammenarbeit und zum Aufbau langfristiger freundschaftlicher Beziehungen sowie zum gegenseitigen Verständnis beider Gesellschaften bei.

Dank seiner Tätigkeit unterstützt die AKTION aktiv den Aufbau und die Pflege partnerschaftlicher Beziehungen zwischen akademischen Institutionen, Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftern, sowie Studierender beider Länder. Das Programm trägt somit zur Stärkung des Kooperationsnetzwerks und zum Austausch von Wissen und Erfahrungen bei.

Danken möchte ich auch den Kolleginnen und Kollegen des Leitungsgremiums der AKTION für ihre unentgeltliches Engagement in diesem Programm. An dieser Stelle möchten wir uns alle für die professionelle Arbeit und administrative Unterstützung des DZS, sowie im Speziellen bei Sabine Borovanská und Lucie Heroutová, bedanken.

JUDr. Mag. iur. Michal MALACKA, Ph.D., MBA

Palacký-Universität Olomouc

Vorsitzender des Leitungsgremiums

Was ist die AKTION Österreich – Tschechische Republik?

Die AKTION Österreich – Tschechische Republik ist ein Programm zur Förderung der bilateralen Zusammenarbeit in Bildung, Wissenschaft und Forschung im tertiären Bildungsbereich.

Das Jahr 2023 war das 31. Programmjahr, gleichzeitig das neunte Jahr der sechsten Etappe, die bis Ende 2023 verlängert wurde.

Die Aktion gewährt **Stipendien** für Studierende und Universitätslehrende aus beiden Ländern zur Durchführung von Forschungsvorhaben, sie finanziert **Sommerkollegs** (gemeinsame Sommersprachkurse für tschechische und österreichische Studierende) und unterstützt in Form von **Kooperationsprojekten** die Zusammenarbeit in wissenschaftlicher Forschung und Lehre, bilaterale wissenschaftliche Fachtagungen und Seminare, gemeinsame Seminare und Praktika von Studierenden, sowie die gemeinsame Erarbeitung und Herausgabe von Skripten und Lehrbüchern und nicht zuletzt wissenschaftliche Exkursionen von Studierenden.

Seit 2005 ist das gültige Verhältnis der Finanzierung 1:1. Das *Gesamtbudget* für 2023 betrug **EUR 280.000,00** und **CZK 6.771.040,00**.

Stipendien

Um ein Stipendium der Aktion können sich alle Staatsbürgerinnen und Staatsbürger der Europäischen Union, des Europäischen Wirtschaftsraums und der Schweiz bewerben, die zum ordentlichen Studium an einer der antragsberechtigten Institutionen in Tschechien (öffentliche Hochschulen) und in Österreich (öffentliche, staatliche sowie akkreditierte private Universitäten, Fachhochschulen, Pädagogische Hochschulen) inskribiert bzw. angestellt sind.

Im Jahre 2023 gewährte die Aktion Stipendien in folgenden Kategorien:

- **Diplom/Master- und Doktoratsstudierende** zur Vorbereitung der Diplom- bzw. Master- oder Doktorarbeit für die Dauer von 1 bis 5 Monaten (mit *Ausnahme von Master-Studierenden der medizinischen Fächer, die keine Diplomarbeit schreiben*) und 1 – 3-monatige **Forschungsaufenthalte** für Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler;
- **Universitätslehrende** für einmonatige Forschungsaufenthalte;
- **Postdoktorandinnen und Postdoktoranden** bis 10 Jahre nach Erlangung des Doktorgrades zur Vorbereitung der Habilitation für die Dauer von 5 Monaten;
- Teilnahme an einer der drei- bis vierwöchigen **Sommerschulen für Tschechisch**, die von sechs tschechischen Universitäten angeboten werden (*nur für Bewerberinnen und Bewerber aus Österreich*).

Die Bewerbung erfolgt elektronisch im österreichischen System AH-Plus auf www.scholarships.at. Die Bewerbungen werden individuell durch Expertinnen und Experten beurteilt, die maximale Punktzahl beträgt 100 Punkte. Im Jahr 2023 tagte die **Stipendienauswahlkommission** am 27. 04. in Prag (für Bewerbungen zum 15. 03. 2023) und am 01. 12. online (für Bewerbungen zum 31. 10. 2023) und vergab an die positiv beurteilten Stipendienanträge gemäß Rankingliste die endgültige Anzahl der Stipendienmonate.

Die Entscheidung über die Zuerkennung der Stipendienmonate für Forschungsaufenthalte von

Universitätslehrenden und Habilitationsstipendien traf das Leitungsgremium des Programms Aktion in den zwei Gremiumssitzungen des Jahres 2023.

Übersicht der Gesamtergebnisse im Jahr 2023:

Kategorie des Stipendiums	Einreich- termine	Anzahl der Bewerbungen	Anzahl der bewilligten Bewerbungen	Anzahl der zuerkannten Monate
<i>Bewerber aus Tschechien:</i>				
1–5 monatige Stipendien	15. 3., 31.10.	33 39	32 36	79,5 88
Universitätslehrende	15. 4. 30. 11.	13 4	13 3	13 3
Habilitationsstipendium	15. 3.	3	3	14
Insgesamt		92	87	197,5
<i>Bewerber aus Österreich:</i>				
1-5 monatige Stipendien	15. 3. 31. 10.	1 3	1 3	3 8
Universitätslehrende	15. 4., 30. 11.	2	2	2
Habilitationsstipendium	15. 3.	0	0	0
Sommerssprachkurse	15. 3.	7	7	7
Insgesamt		13	13	20

Mitglieder der Stipendienauswahlkommission 27. 04. 2023:

JUDr. Mag. iur. Michal Malacka, Ph.D., MBA, Palacký-Universität, Olmütz

Prof. Jiří Pešek, Karlsuniversität, Prag

Mag. Eva Philipp, Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung Wien

Mgr. Daniel Kubát, Tschechisches Ministerium für Schulwesen, Jugend und Sport, Prag

Mitglieder der Stipendienauswahlkommission 01. 12. 2023:

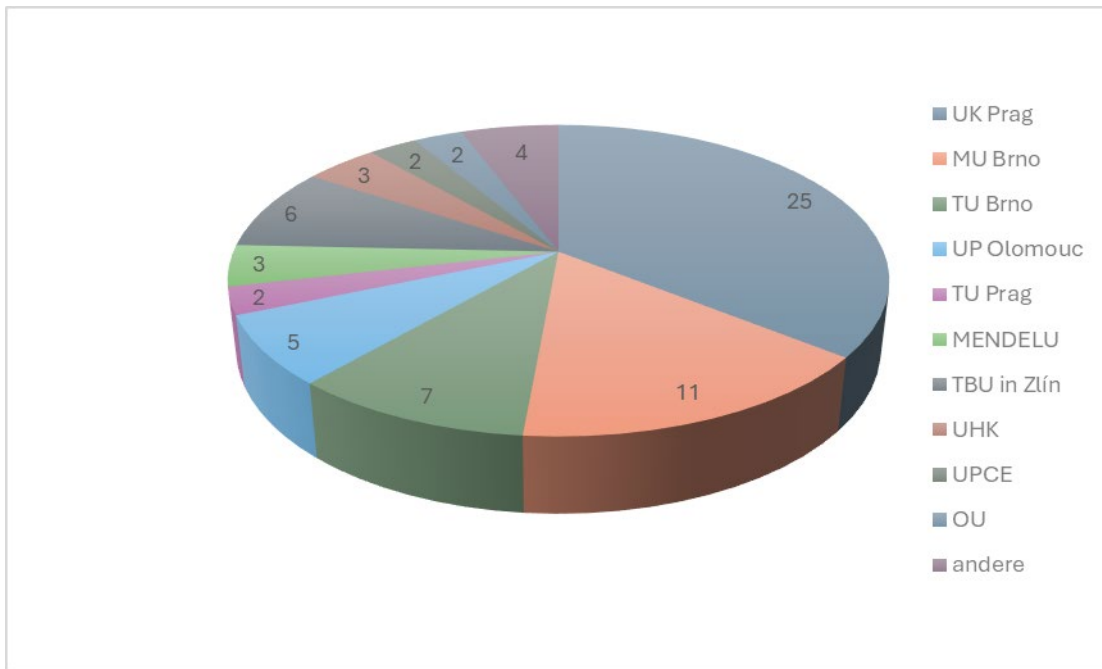
Prof. Ing. Zdeněk Žalud, Ph.D., Mendel-Universität Brunn

Prof. Stefan Newerkla, Universität Wien

Mag. Eva Philipp, Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung Wien

Mgr. Miroslav Stanik, Ph.D., Tschechisches Ministerium für Schulwesen, Jugend und Sport

Anzahl der Stipendiatinnen und Stipendiaten aus Tschechien im Jahr 2023 nach Heimatuniversität:



UK Prag – Karlsuniversität, MU Brno – Masaryk-Universität, TU Brno – Technische Universität Brno, UP Olomouc – Palacký-Universität Olomouc, TU Prag – Technische Universität Prag, MENDELU – Mendel-Universität Brno, TBU in Zlín – Tomáš-Bařa-Universität in Zlín, UHK – Universität Hradec Králové, UPCE – Universität Pardubice, OU – Universität Ostrava

Sommerkollegs

Die Sommerkollegs (SK) gehören zu den **erfolgreichsten Aktivitäten** der Aktion. Ein herzlicher Dank dafür gebührt vor allem allen den Organisatorinnen und Organisatoren sowie allen Lehrenden. Im Jahr 2023 fand lediglich das Sommerkolleg in Poděbrady statt. Das Sommerkolleg in Budweis hat aus verschiedenen Gründen ein Jahr pausiert.

Im täglichen Kontakt mit den deutsch- bzw. tschechischsprechenden Kolleginnen und Kollegen und unter der Leitung eines qualifizierten und engagierten Teams von Lehrenden aus beiden Ländern wird ein interessant geführter Unterricht mit einem attraktiven Begleitprogramm angeboten.

Im Jahre 2023 haben sich die Studierenden an den Kosten der SK mit einem Betrag von CZK 3.000 bzw. EUR 200 pro Person beteiligt.

Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer bekamen am Ende des SK eine Bescheinigung mit einer Einstufung des Niveaus ihrer Deutsch-/Tschechischkenntnisse. Studierende aus Österreich können 4 bis 5 ECTS-Punkte erhalten.

Sommerkolleg „Poděbrady 2023“

Veranstaltet von Mgr. Štěpánka Žmudová, Karlsuniversität Prag, Institut für intensiven Sprachunterricht und Mag. Georg Pehm, FH Burgenland, Fachhochschul-Bachelorstudiengang Internationale Wirtschaftsbeziehungen Eisenstadt

Unterrichtende: **Viktoria Döberl, Susanne Steinbichl, Štěpánka Žmudová**

Teilnehmerinnen und Teilnehmer: **20 aus Tschechien und 8 aus Österreich**

Nebem dem Vormittagsunterricht (8:30-13:00) fand regelmäßig auch an den Samstagvormittagen Unterricht statt. An den Nachmittagen fanden in der ersten Woche Tandems statt, in der zweiten Woche auch Sportaktivitäten. Diese Aktivitäten wurden an einigen Tagen durch Nachmittagsunterricht ergänzt, um die Anzahl von 60 Unterrichtseinheiten einzuhalten.

Zusätzlich wurden folgende Vorträge mit anschließender Diskussion angeboten:

- Dipl.-Ing. Helena Štěpánová, Ph.D.: *Aktuelle ökonomische Lage – ökonomische Änderungen nach dem Jahre 1989 und die heutige Lage in der Tschechischen Republik;*
- Karolína Bukovská M.A., Österreichisches Kulturforum in Prag: *Vorstellung des ÖKF und aktuelle Informationen zum Thema Österreichische Kultur in Tschechien;*
- MMag. Elisabeth Mindlberger: *Die Außenwirtschaftsorganisation der Wirtschaftskammer in Prag,*
- Petra Procházková: *Vortrag und Diskussion mit der tschechischen Kriegsjournalistin;*
- Mgr. Zdenka Žmudová: *Staatliche Feiertage, andere Feste, Bräuche und Traditionen in Tschechien.*

Die Studierenden verbrachten die Wochenenden gemeinsam und besuchten in kleinen

Gruppen verschiedene touristische Ziele in der Umgebung von Poděbrady. Während des Sommerkollegs wurde einen Ausflug nach Prag und Kutná Hora, eine Schifffahrt an den Zusammenfluss von der Elbe und Cidlina sowie ein Ausflug zur Glasfabrik Poděbrad organisiert.

Kooperationsprojekte

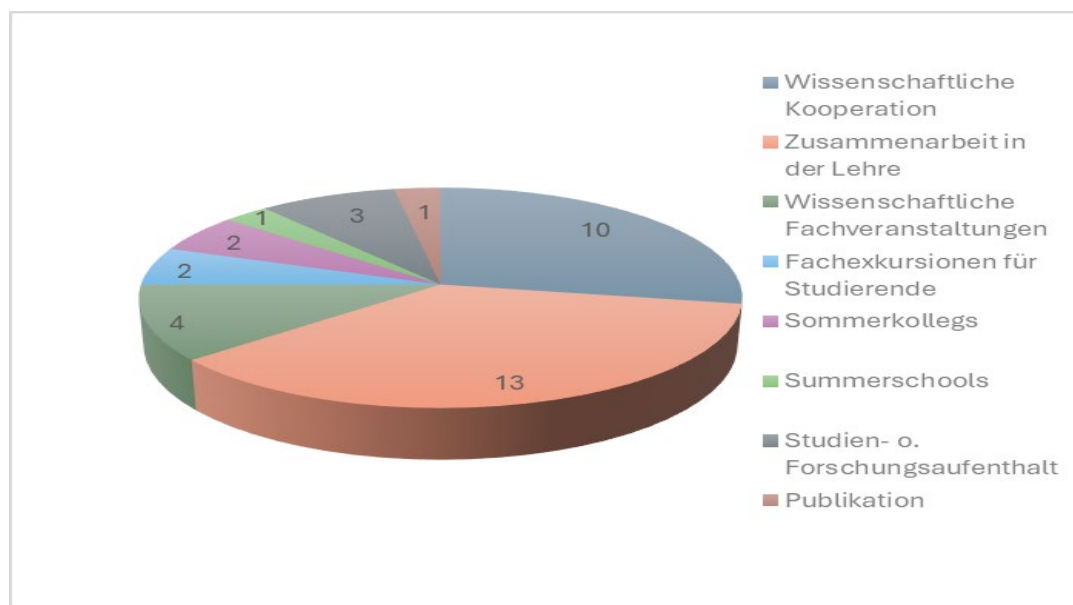
Um ihrer wichtigsten Aufgabe gerecht werden zu können – der Intensivierung der Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Bildung, Wissenschaft und Forschung in den beiden Nachbarstaaten im tertiären Bildungsbereich – unterstützt die Aktion auf verschiedene Weise die wissenschaftliche und pädagogische Zusammenarbeit von mindestens zwei Universitätsinstituten bzw. anderen Forschungs- oder Bildungseinrichtungen mit Förderstatus, die dem Aufbau wissenschaftlicher Kontakte dient.

Zu drei Einreichterminen (15. 04. 2023, 15. 09. 2023 und 15. 10. 2023) wurden **38 Projektanträge** eingereicht. 36 Projekte wurden mit einer Gesamtdotation von **EUR 135.625,20** und **CZK 4.701.133,60** (einschl. Sommerkollegs) **positiv beurteilt**. 2 Projekte wurden abgelehnt.

Eingereichte und bewilligte Kooperationsprojekte im Jahr 2023:

Nr. u. Anzahl eingereichter Projekte	Anzahl davon bewilligter Projekte	EUR bewilligte Beträge für 2023	EUR bewilligte Beträge für 2024	CZK bewilligte Beträge für 2023	CZK bewilligte Beträge für 2024
96p1 - 12	12	34.278,70	0,00	1.680.610,60	0,00
97p1 – 5	4	9.117,00	0,00	310.800,00	0,00
98p1 - 21	20	0,00	92.229,50	0,00	2.709.723,00
38	36	43.395,70	92.229,50	1.991.410,60	2.709.723,00

Anzahl der bewilligten Projekte im Jahr 2023 nach inhaltlicher Ausrichtung:



Es folgt eine detaillierte, nach Inhalten geordnete Aufstellung der im Jahr 2023 genehmigten Projekte:

Wissenschaftliche Kooperationsprojekte – 10 Projekte

98p2 96p3 Studying lichen-mite interactions on the example of <i>Cladonia norvegica</i> II
Resl Philipp, Mag.rer.nat. Dr. rer. nat. Bakk.rer. nat., Universität Graz, Institut für Biologie
Steinová Jana, Mgr. Ph.D., Univerzita Karlova, Přírodovědecká fakulta, Katedra botaniky
98p10 95p4 From bioinformatics analysis of genomes to computational structural biology and applications
Sánchez Murcia Pedro A. , Ass. Prof. Dr. , Medizinische Universität Graz, Otto-Loewi-Forschungszentrum
Brázda Václav, Prof. Mgr. Ph.D., Vysoké učení technické v Brně, Fakulta chemická, Ústav chemie potravin a biotechnologii
98p11 Use of KPIs in the store in relation to loyal customers
Kwiatk Piotr, FH-Prof., PhD, FH Oberösterreich, Business & Management, Global Sales and Marketing
Milichovský František, Ph.D., MBA, Vysoké učení technické v Brně, Fakulta podnikatelská, Ústav managementu
98p12 Digital Analytics and Artificial Intelligence in Digital Marketing
Brauer Claudia, Prof. Dr. , MCI Internationale Hochschule GmbH, Department Business & Management
Schüller David, Ing., PhD., Vysoké učení technické v Brně, Fakulta podnikatelská, Ústav managementu
98p13 Product Innovation Planning
Irsa Wolfram, Dipl.-Ing., Dr., CFPIM, CSCP, FH Joanneum, Industrial Management
Schüller David, Ing., PhD., Vysoké učení technické v Brně, Fakulta podnikatelská, Ústav managementu
98p15 95p3 (Photo)electrocatalytic processes for sustainable and green applications (continuation of the project)
Apaydin Dogukan H. , Dr. , TU Wien, Fakultät für technische Chemie, Forschungsbereich Molekulare Materialchemie
Richtár Jan, Mgr. Ph.D., Vysoké učení technické v Brně , Fakulta chemická, Ústav chemie a technologie ochrany životního prostředí
98p20 Schloss Rosswald und sein literaturhistorisches Erbe
Kriegleder Wynfrid, Univ.-Prof. Mag. Dr., Universität Wien, Philologisch-Kulturwissenschaftliche Fakultät, Institut für Germanistik
Zlá Iveta, Doc. Mgr. Ph.D., Ostravská univerzita, Filozofická fakulta, Katedra germanistiky
96p1 Working conditions and psychological vulnerability in Czech and Austrian academic staff
Beer Gabriele, Prof. Mag. Dr. , Kirchliche Pädagogisch Hochschule Wien/Krems, Campus Krems, Institut Ausbildung Krems
Mašková Ivana, Ph.D. Mgr., Jihočeská univerzita v Českých Budějovicích, Pedagogická fakulta, Katedra psychologie

96p3 Studying lichen-mite interactions on the examples of Cladonia norvegica
Resl Philipp, Mag. rer. nat. Dr. rer. nat. Bakk. rer. nat., Universität Graz, Institut für Biologie
Steinová Jana, Mgr. Ph.D., Univerzita Karlova, Přírodovědecká fakulta, Katedra botaniky

96p6 Investigation of potentially toxic elements in Antarctic terrestrial flora
Gössler Walter, Ao. Univ. Prof. Mag. Dr., Universität Graz, Naturwissenschaftliche Fakultät, Institut für Chemie
Zvěřina Ondřej, RNDr. Ph.D., Masarykova univerzita, Lékařská fakulta, Ústav veřejného zdraví

Zusammenarbeit in der Lehre – 13 Projekte

98p7 95p1 + 4 VP Entwicklung und Zukunft der regionalen Metropolen in Österreich und Mähren
Dillinger Thomas, Associate Prof. Dipl.-Ing. Dr. techn., Technische Universität Wien, Fakultät für Architektur und Raumplanung, Institut für Raumplanung
Havliš Karel, doc. Ing. arch., Vysoké učení technické v Brně, Fakulta architektury, Ústav urbanismu

98p8 78p15 + 1 VP Seminare und Exkursionen aus dem Bereich des Eisenbahnwesens in Österreich und der Tschechischen Republik
Knoll Otfried, Doz. Dipl.-Ing., Fachhochschule St. Pölten, Bahntechnologie und Mobilität
Plášek Otto, Doc. Ing. Ph.D., Vysoké učení technické v Brně, Fakulta stavební, Ústav železničních konstrukcí a staveb

98p9 97p5 Urban Hybrid Graz Brno - Joint Studios in Architectural Education 2024
Vidal Martinez Maria Soledad, Arq. Dr. Techn., Technische Universität Graz, 1490 Institut für Architekturtechnologie
Toman Radek, Ing. arch. Ph.D., Vysoké učení technické v Brně, Fakulta architektury

98p14 89p17 + 1VP Sustainable design with tradition
Schranzer Marcus, DI (FH), FH Salzburg GmbH, Design & Product Management
Křenek Ladislav, doc. akad. soch. ArtD., Vysoké učení technické v Brně, Fakulta strojního inženýrství, odbor průmyslového designu

98p21 97p3 + 9VP transkunst: Translationstechnologien und künstliche Intelligenz im juristischen Bereich
Kuklová Michaela, Dr. phil. Mag., Universität Wien, Zentrum für Translationswissenschaft
Pišl Milan, Mgr. Ph.D., Ostravská univerzita v Ostravě, Filozofická fakulta, Katedra germanistiky

97p2 95p9 + 7VP transkunst: Innovative Translationstechnologien für barrierefreie Kommunikation
Kuklová Michaela, Dr. phil. Mag., Universität Wien, Zentrum für Translationswissenschaft
Pišl Milan, Mgr. Ph.D., Ostravská univerzita v Ostravě, Filozofická fakulta, Katedra germanistiky

97p3 95p9 + 7 VP Kompetenz - Resilienz - Effizienz. Gemeinsam auf dem Weg zu einem komplexen Profil in der Ausbildung angehender Kommundolmetscher*innen
Kuklová Michaela, Dr. phil. Mag., Universität Wien, Zentrum für Translationswissenschaft
Pišl Milan, Mgr. Ph.D., Ostravská univerzita v Ostravě, Filozofická fakulta, Katedra germanistiky

97p4 Project-based field education, current trends abroad
Eckelt Markus, DI (FH), MSc., FH Technikum Wien, Fakultät Life Science Engineering, Master Sports Technology
Kolářová Jana, Doc. Ing. Ph.D., Vysoké učení technické v Brně, Fakulta elektrotechniky a komunikačních technologií, Ústav biomedicínského inženýrství

97p5 Urban Hybrid Graz Brno - Joint Studios in Architectural Education
Vidal Martinez Maria Soledad, Arq. Dr. Techn., Technische Universität Graz, 1490 Institut für Architekturtechnologie
Toman Radek, Ing. arch. Ph.D., Vysoké učení technické v Brně, Fakulta architektury

96p5 94p3 + 19VP Soil erosion - threat for our future
Strohmeier Stefan, Dipl.-Ing. Dr., BOKU Wien, Institut für Bodenphysik und landeskulturelle Wasserwirtschaft
Dostál Tomáš, prof. Ing. Ph.D., České vysoké učení technické v Praze, Fakulta stavební, Katedra hydromeliiorací a krajinného inženýrství

96p8 93p6 Radiology English Across Borders
Verdonk Désirée, Prof. (FH) Mag. Dr., Fachhochschule Wiener Neustadt, Fakultät Gesundheit, Institut für Sprachen
Merz Lukáš, Mgr. Ph.D., Univerzita Palackého v Olomouci, Fakulta zdravotnických věd, Ústav společenských a humanitních věd

96p10 Bilateral Cooperation in Sustainable Mobility Education
Kiers Martijn, Dipl. Ing., Fachhochschule Joanneum GmbH, Institut für Energie-, Verkehrs- und Umweltmanagement
Křupka Jiří, doc. Ing., Univerzita Pardubice, Dopravní fakulta Jana Pernera, Oddělení logistiky a poštovních služeb

96p12 93p4 + 1 VP A project that asks what direction technology would have taken if the skills that are normally attributed to women were given the attention they deserve.
Howard Michelle, Univ.-Prof. Dipl.-Arch. , Akademie der bildenden Künste Wien, Institut für Kunst und Architektur
Vaško Imrich, prof. ak. arch., Vysoká škola uměleckoprůmyslová v Praze, Katedra architektury

Wissenschaftliche Fachveranstaltung – 4 Projekte

98p1 Kultur- und Zeitgeschichte 2.0: Bildung durch Forschung
Baran-Szoltys Magdalena, Mag.a Mag.a Dr.in , Universität Wien, Historisch-Kulturwissenschaftliche Fakultät, Institut für Zeitgeschichte
Daniel Ondřej, Mgr. Ph.D., Univerzita Karlova, Filozofická fakulta, Ústav světových dějin

98p16 Business Studies Doctoral Student Exchange and Qualitative Research Workshop
Lüdicke Marius, Prof. Dr. , Wirtschaftsuniversität Wien, Department of Marketing, International Marketing Management
Chytková Zuzana, doc. Mgr. Ph.D., Vysoká škola ekonomická v Praze, Fakulta podnikohospodářská, Katedra marketingu

96p4 93p1 + 7 VP Czech-Austrian Workshop on Magnetic Resonance Imaging and Spectroscopy 2023
Krššák Martin, Priv.-Doz. Mag. Dr., Medizinische Universität Wien, Department f. Innere Medizin III, High Field MR Centre
Jiráček Daniel, Doc., Ph.D., Univerzita Karlova v Praze, 1. lékařská fakulta, Ústav biofyziky a informatiky, IKEM

96p7 92p10, + 2 VP Open Round Table of Museology II
Biedermann Bernadette, Mag. Dr. Phil., Universität Graz, 7. Fakultät, Institut für Geschichte
Tišliar Pavol, prof. PhDr. Ph.D., Masarykova univerzita, Filozofická fakulta, Ústav archeologie a muzeologie

Fachexkursionen für Studierende – 2 Projekte

98p18 85p4 + 1 VP Fachexkursion "Innovativ und zukunftsweisend Deutsch unterrichten"
Dvorecký Michal, Mgr., Ph.D., Universität Wien, Philologisch-Kulturwissenschaftliche Fakultät, Institut für Germanistik
Hradílková Helena, Mgr., Masarykova univerzita , Pedagogická fakulta, Katedra německého jazyka a literatury

96p2 xy Prag als Symbol im österreichischen und tschechischen kulturhistorischen Gedächtnis
Salmhoferová Naděžda, Dr.phil., Universität Wien, Philologisch-Kulturwissenschaftliche F., Institut für Slawistik
Kusová Jana, Mgr. Ph.D., Jihočeská univerzita v Českých Budějovicích, Pedagogická fakulta, Katedra germanistiky

Sommerkollegs – 2 Projekte

98p3 95p6 +xy VP Sommerkolleg Poděbrady 2024
Pehm Georg, Mag., Fachhochschule Burgenland GmbH, Bachelorstudiengang Internationale Wirtschaftsbeziehungen
Žmudová Štěpánka, Mgr., Univerzita Karlova, UJOP, Studijní středisko Poděbrady

98p4 92p2 + xy VP univie: Summer School for Czech-Austrian Language Tandem: Sommerkolleg České Budějovice 2024
Salmhoferová Naděžda, Dr.phil., Universität Wien, Philologisch-Kulturwissenschaftliche F., Institut für Slawistik
Kusová Jana, Mgr. Ph.D., Jihočeská univerzita v Českých Budějovicích, Pedagogická fakulta, Katedra germanistiky

Summerschools – 1 Projekt

98p19 95p8 + 13 VP Interdisciplinary Bilateral Winter and Summer School on Energy Systems in Austria and the Czech Republic 2024
Ajanovic Amela, Dr. Dipl.-Ing., Technische Universität Wien, Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik, Institut für Energiesysteme und Elektrische Antriebe
Louda Jiří, Ing. Ph.D., Univerzita Jana Evangelisty Purkyně v Ústí nad Labem, Fakulta sociálně ekonomická

Studien- o. Forschungsaufenthalt – 3 Projekte

98p5 95p10 + 3 VP Kooperationsprojekt "Architekt der Zukunft - Auf den Spuren von Jože Plečnik in Prag und Wien"
Brandt Sigrid, Assoz.Prof. Dr.habil., Universität Salzburg, Kultur- und Geisteswissenschaftliche F., Abt. Kunstgeschichte, Fachbereich Slawistik
Látal Hynek, Mgr. Ph.D., Jihočeská univerzita v Českých Budějovicích, Filozofická fakulta, Ústav estetiky a dějin umění

98p6 97p4 Project-based Field Education, Measurement Week with Austrian Partner
Eckelt Markus, DI (FH), MSc., FH Technikum Wien, Fakultät Life Science Engineering, Master Sports Technology
Kolářová Jana, Doc. Ing. Ph.D., Vysoké učení technické v Brně, Fakulta elektrotechniky a komunikačních technologií, Ústav biomedicínského inženýrství

96p11 Taste Alterations in Older Adults and its Association to Malnutrition
Bauer Silvia, Dr.rer.cur. BSc MSc, Medizinische Universität Graz, Institut für Pflegewissenschaften
Blanař Vít, Mgr. Ph.D. , Univerzita Pardubice, Fakulta zdravotnických studií, Oddělení ošetrovatelství

Publikation – 1 Projekt

96p9 92p14 A survey of Pyrrhocoris apterus parasites in Austria with a focus on monoxenous trypanosomatids
Führer Hans-Peter, Mag. Dr.rer.nat. Priv.-Doz, Veterinärmedizinische Universität Wien, Department für Pathobiologie, Institut für Parasitologie
Jurčenko Vjačeslav, prof. MSc. Ph.D., Ostravská univerzita v Ostravě, Přírodovědecká fakulta, Katedra biologie a ekologie

Anzahl der im Jahr 2023 bewilligten Projekte der Aktion nach Bildungsinstitutionen:

Institution in Österreich	<i>Anzahl bewilligter Projekte</i>	Institution in Tschechien	<i>Anzahl bewilligter Projekte</i>
Universität Wien	8	Karlsuniversität	5
Technische Universität Wien	3	Technische Universität Prag	1
Universität für Bodenkultur Wien	1	Wirtschaftsuniversität Prag	1
Akademie der bildenen Künste Wien	1	Akademie für Kunst, Architektur und Design Prag	1
Medizinische Universität Wien	1	Technische Universität Brno	12
Veterinärmedizinische Universität Wien	1	Masaryk-Universität Brno	3
BOKU Wien	1	Universität Pardubice	2
Wirtschaftsuniversität Wien	1	Palacký-Universität Olomouc	1
FH Technikum Wien	2	Universität Ostrava	5
Fachhochschule Wiener Neustadt	1	Südböhmische Universität České Budějovice	4
Kirchliche Pädagogisch Hochschule Wien/Krems	1	J. E. Purkyně Universität Ústí nad Labem	1
Fachhochschule St. Pölten	1		
Fachhochschule Burgenland GmbH	1		
Universität Graz	4		
Technische Universität Graz	2		
Medizinische Universität Graz	2		
FH Joanneum GmbH	1		
Universität Salzburg	1		
FH Salzburg GmbH	1		
FH Oberösterreich	1		
MCI Internationale Hochschule GmbH	1		
Insgesamt	36	Insgesamt	36

Leitungsgremium

Mitglieder des Leitungsgremiums im Jahr 2023:

MMag.^a Dr.ⁱⁿ Ranjana Andrea ACHLEITNER, Universität Linz

Mgr. Daniel KUBÁT, Tschechisches Ministerium für Schulwesen, Jugend und Sport, bis 30. 9. 2023

JUDr. Mag. iur. Michal MALACKA, Ph.D., MBA, Palacký Universität, Olomouc

Ao. Univ.-Prof. Arch. Dipl.-Ing. Dr. Bob MARTENS, Technische Universität Wien

Univ.-Prof. Mag. Dr. Stefan Michael NEWERKLA, Universität Wien, **stv. Vorsitzender**

Prof. Dr. Jiří PEŠEK, CSc., Karlsuniversität, Prag

Doc. PaedDr. Dana PFEIFEROVÁ, Ph.D. Westböhmisches Universität, Pilsen

MR Mag. Eva PHILIPP, Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung, Wien

Mgr. Miroslav STANIK, Ph.D., Tschechisches Ministerium für Schulwesen, Jugend und Sport, seit 1. 10. 2023

Mag.^a Ulrike SZIGETI, Fachhochschule Salzburg

Prof. Ing. Zdeněk ŽALUD, Ph.D., Mendel-Universität Brunn, **Vorsitzender**

Berater: *Doc. RNDr. Jan STANĚK, CSc.*, Chemisch-Technologische Hochschule, Prag

Beobachter: *Andreas SCHMIDINGER*, Österreichisches Kulturforum, Prag

Iris REINGRUBER, Business Wirtschaftsagentur GmbH

Es fanden drei **Sitzungen des Leitungsgremiums** im Jahr 2023 statt:

- 96. Sitzung am 26. 5. 2023 Sitzung in Olmütz
- 97. Sitzung am 4. 10. 2023 Sitzung in Prag
- 98. Sitzung am 4. 12. 2023 Sitzung in Wien

Öffentlichkeitsarbeit

PR-Aktivitäten des Programms AKTION seitens des Programmbüros:

Infoseminare für Hochschulen:

- Am 9. 2. 2023 fand ein Webinar des DZS zu bi- und multilateralen Programmen statt. Lucie Heroutová und Sabine Borovanská hielten eine Präsentation zur AKTION Österreich – Tschechien. Am Infoseminar nahmen 53 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der International Offices teil,
- am 7. 9. 2023 fand ein Webinar des DZS zu bi- und multilateralen Programmen statt. Lucie Heroutová hielt eine Präsentation zur AKTION Österreich – Tschechien. Am Infoseminar nahmen 28 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der International Offices teil,
- das Programmbüro informierte regelmäßig die Hochschulen über Termine und Fördermöglichkeiten per E-Mail, Newsletter sowie über die sozialen Kanäle. Der OeAD informierte ebenfalls über Termine der Aktion,

- insbesondere hat das Programmbüro über die vom MŠMT veröffentlichte Ausschreibung zur Einreichung von Projekten für das Jahr 2024 und die aktualisierten Richtlinien zur Einreichung von Projekten informiert. Teil der aktualisierten Richtlinien ist die Erhöhung der Sätze für Unterkunft und Verpflegung bei Projektaufenthalten in Österreich sowie die Sonderbedingung für Sommerkollegs, die vom BMBWF vorgeschlagen worden sind.

Webinare für Interessierte:

- Am 21. 2. 2023 fand ein Webinar für Interessentinnen und Interessenten an Stipendienaufenthalten des Programms AKTION statt, bei dem sich 58 Teilnehmer:innen zuschalteten. Es präsentierte Lucie Heroutová. Als Stipendiatin der Aktion war Veronika Chalupová zugeschaltet, die sehr anschaulich von ihren Erfahrungen berichtete,
- am 27. 2. 2023 fand ein Webinar für Interessentinnen und Interessenten an österreich-tschechischen Kooperationsprojekten im Rahmen des Programms AKTION statt, es schalteten sich 38 Teilnehmer:innen zu. Sabine Borovanská stellte die Aktion vor, Tomáš Dostál teilte seine langjährigen Erfahrungen mit den Aktionsprojekten,
- am 1. 3. 2023 fand ein Webinar des OeAD für Interessentinnen und Interessenten an österreich-tschechischen Kooperationsprojekten im Rahmen des Programms AKTION statt, es schalteten sich 10 Teilnehmer:innen zu. Andreas Szelegowitz und Sabine Borovanská stellten die Aktion vor, Jürgen Ehrenmüller teilte seine langjährigen Erfahrungen mit den Aktionsprojekten,
- am 8. 8. 2023 fand ein Webinar für Interessentinnen und Interessenten an österreich-tschechischen Kooperationsprojekten im Rahmen des Programms AKTION statt, es schalteten sich 24 Teilnehmer:innen zu. Es präsentierte Sabine Borovanská, während des Webinars berichtete Hynek Látal (Südböhmische Universität in Budweis) von seinen Erfahrungen mit der Aktion (Projekt Nr. 95p10),
- am 20. 9. 2023 fand ein Webinar für Interessentinnen und Interessenten an Stipendienaufenthalten des Programms AKTION statt, bei dem sich 72 Teilnehmer:innen zuschalteten. Es präsentierte Lucie Heroutová. Als Stipendiatin der Aktion war Eliška Bednaříková zugeschaltet, die sehr anschaulich von ihren Erfahrungen berichtete,
- Am 10. 10. 2023 fand ein Webinar für Studierende zum Stipendienangebot der AKTION, CEEPUS und Stipendien des Tschechischen Bildungsministerium, die von der AIA verwaltet werden, für deutschsprachige Länder statt. Lucie Heroutová präsentierte das Angebot der AKTION. Es schalteten sich 36 Teilnehmende zu.

Weitere PR-Aktivitäten:

- Am 23. 3. 2023 fand die Verleihung der Preise des DZS in einem feierlichen Rahmen statt. Die [Publikation](#) mit Auflistung aller Nominierungen ist auf den Seiten des DZS (Publikace) zu finden. Die Preisverleihung ist eine gute Möglichkeit, die Aktion bei den Hochschulen des Landes sichtbar zu machen. Für die Preise wurden 3 Projekte der AKTION nominiert,
- am 27. 4. 2023 fand in Prag eine Veranstaltung der Initiative Study in

Czechia statt (Student and Alumni Meet-Up), an dem Lucie Heroutová teilnahm,

- am 10. 5. 2023 fand das jährliche Dienststellenleitertreffen der Botschaft der Republik Österreich statt, an dem Sabine Borovanská teilnahm,
- am 16. 5. 2023 fand eine ganztägige Konferenz zur Förderung des Deutschunterrichts in Tschechien statt, an der Sabine Borovanská eine Präsentation zu Erasmus+, eTwinning und AKTION hielt, Veronika Chalupová nahm als Best-Practise-Beispiel teil,
- am 4. 10. 2023 wurden im Rahmen der 30-Jahr-Feier der Aktion (s. letzter Absatz des vorliegenden Jahresberichts) Interviews mit Alumni der AKTION sowie mit langjährigen Projektpartnerinnen und -partnern aufgenommen. Die Videos sind auf dem [YouTube-Kanal des DZS](#) zu finden und richten sich an die akademische Öffentlichkeit in Österreich und Tschechien,
- am 3. 11. wurde ein Podcast des DZS (Projektor) mit Michaela Kuklová und Sabine Borovanská zur AKTION aufgenommen. Der Podcast wurde im Jänner 2024 veröffentlicht.

Arbeitsbesuche bei bewilligten Aktionsprojekten:

- Am 19. 7. 2023 besuchten Sabine Borovanská und Lucie Heroutová das Sommerkolleg in Poděbrady. Lucie Heroutová stellte dabei den Studierenden die Stipendienmöglichkeiten der AKTION vor,
- am 13. 9. 2023 besuchte Sabine Borovanská das Projekt von Jana Kusová und Naděžda Salmhoferová Prag als Symbol im österreichischen und tschechischen kulturhistorischen Gedächtnis und stellte die Fördermöglichkeiten der AKTION vor.

Teilnahme an der Hochschultagung des OeAD und am Forum für internationale Hochschulbildung CZEDUCON:

- Sabine Borovanská und Lucie Heroutová nahmen an der Konferenz CZEDUCON 2023 teil, die vom 22.-24. 11. in Brünn stattfand,
- Eva Philipp, Sabine Borovanská und Lucie Heroutová nahmen an der Konferenz Hochschultagung 2023 teil, die vom 23.-24. 11. in Wien stattfand,
- im Rahmen des virtuellen Teils der Hochschultagung 2023 fand am 28. 11. 2023 ein Webinar des OeAD statt, in dem die AKTION vorgestellt wurden.

Finanzbericht

Die Basis des Finanzvolumens bildete die Dotierung des Ministeriums für Schulwesen, Jugend und Sport der Tschechischen Republik (MŠMT) für das Jahr 2023 – **CZK 6.771.040,00**. Das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung (BMBWF) der Republik Österreich stellte gemäß dem Arbeitsprogramm zur "AKTION Österreich – Tschechische Republik, Wissenschafts – und Erziehungskooperation", das in Prag am 30. 6. 2015 für die Jahre 2016–2019 (resp. 2023) verlängert wurde, den Beitrag im Verhältnis 1:1 zu der Dotierung des MŠMT zur Verfügung. Für das Jahr 2023 betrug die Einlage des **BMBWF € 280.000,00**.

Finanzbestand der Euroeinlage

Während des Jahres 2023 wurden sämtliche Kosten gedeckt, inklusive der Kosten für die bewilligten Projektunterstützungen und zuerkannten Stipendien aus dem Vorjahr.

EUR-Einnahmen-Ausgabenrechnung des Jahres 2023 per 31. 12. 2023:

Einnahmen	Ausgaben
Anfangsbestand Kto. 96771 zum 1. 1. 2023 EUR 72.698,15	Projektunterstützungen EUR 67.062,09
	Stipendien Incoming/Outgoing EUR 202.550,00
Teil der Einlage BMBWF f. 2023 EUR 300.000,00	Verwaltung, Sitzungskosten EUR 2.772,77
Refundierung vom MŠMT	Saldo per 31. 12. 2023 EUR 133.073,29
1. ½ 2023 EUR 18.000,00	
2. ½ 2023 EUR 14.760,00	
Endbestand EUR 405.458,15	EUR 405.458,15

Aus dem Saldo sowie aus der zugesagten Einlage können die offenen Verbindlichkeiten für das Jahr 2024 in der Höhe von € **199.739,50** vergütet werden (2023 bewilligte Stipendien und Projektunterstützungen, die erst 2024 kostenwirksam werden).

Der Restbetrag von **EUR 205.663,79** (133.073,29 (Saldo per 31.12.2023) + **272.330,00** (Einlage f. 2024) - **199.739,50** (Verbindlichkeiten für 2024) steht dem Programm AKTION für weitere Aktivitäten im Jahr 2024 zur Verfügung.

EUR-Restbeträge von Projektunterstützungen aus dem Jahr 2023

Während des Jahres 2023 entstanden Restbeträge aus bewilligten Projektunterstützungen bei den OeAD Regionalbüros in der Gesamthöhe von **EUR 807,90**. Diese Mittel stehen der AKTION A – CZ beim OeAD für weitere Aktivitäten zur Verfügung.

Finanzbestand der Kroneneinlage

Das Kronenbudget wird laut Gesetz Nr. 218/2000 nach Jahren abgerechnet. Von der Jahresdotation **CZK 6.771.040,00** werden sämtliche während des Jahres getätigten Ausgaben abgezogen, und auch jene Ausgaben, die die bewilligten Projekte und zuerkannten Stipendien vom Vorjahr betreffen.

Ausgaben/ Anweisungen*/ in CZK im Jahre 2023:

Verwaltung	1.299.047,11
Gremiumssitzungen	147.992,89
Stipendien f. Studierende aus A in CZ	322.194,00
Sommersprachkursstipendien für Studierende aus A in CZ	208.500,00
Zusatzstipendien f. Studierende aus CZ in A	805.394,52
Kooperationsprojekte *	2.852.420,60
1 Sommerkolleg *	644.775,00
Insgesamt	6.280.324,12

Die Summe der an MŠMT rückbezahlten Restbeträge von Projekten betrug **CZK 411.361,34**. Somit betrug die Summe der reinen Ausgaben aus der Einlage des MŠMT für das Jahr 2022 **CZK 2.789.953,94**.

Die Verbindlichkeiten in Höhe von **3.308.723,00 CZK** (2023 bewilligte Stipendien und Projektunterstützungen, die erst 2024 kostenwirksam werden) sind aus der Kroneneinlage des MŠMT für das Jahr 2024 zu decken.

Beendete Kooperationsprojekte im Jahr 2023

Im Jahr 2023 wurden bis 31. 12. 2023 **26 Kooperationsprojekte** beendet.

Bis 10. 04. 2023 wurden alle Projekte für das Kronenbudget ordnungsgemäß abgerechnet und die Schlussberichte übermittelt. Es ist festzuhalten, dass aus ressourcenbedingten Gründen die in der Anlage 1 angeführten, beendeten Kooperationsprojekte zum Termin der Finanzprüfung im OeAD-Regionalbüro Linz (29.4.) noch nicht vollständig abgerechnet bzw. die Projektdatenblätter in STIP-Online noch nicht hochgeladen werden konnten. Eine Übersicht liefert Anlage Nr.1 des Rechnungsprüfungsberichtes und ist auch in der Projektdatenbank enthalten: <http://www.dzs.cz/cz/aktion-ceska-republika-rakousko/databaze-projektu/> .

Rechnungsprüfung über das Jahr 2023

Die österreichische Rechnungsprüferin Frau Iris Reingruber hat am 29. 04. 2024 in Linz bei der OeAD-GmbH und die tschechische Rechnungsprüferin Mgr. et. Mgr. Jaroslava Hodisová hat am 10. 04. 2024 in Prag bei DZS die Kontrolle durchgeführt.

Das Leitungsgremium hat die von den Rechnungsprüfern vorgeschlagene Entlastung des Programmbüros für das Jahr 2023 beschlossen (s. Bericht über die Rechnungsprüfung 2023).

30-Jahr-Feier der Aktion Österreich – Tschechien

Im Jahr 2023 feierte die Aktion ihr dreißigjähriges Bestehen sowie die Unterzeichnung des neuen Arbeitsprogramms, mit dem beide Länder die Zusammenarbeit für die nächsten Programmperiode von 2024-2028 beschlossen haben und das neue Möglichkeiten der Zusammenarbeit und eine weitere Vertiefung der Beziehungen zwischen Österreich und Tschechien ermöglicht.

Die Botschafterin der Republik Österreich Dr. Bettina Kirnbauer lud aus diesem Anlass in die wunderschönen Räumlichkeiten der Residenz zu einem feierlichen Empfang am 4. Oktober ein. Geladen waren Stipendiantinnen und Stipendianten der Aktion, Projektpartnerinnen und Projektpartner, Vertreterinnen und Vertreter des Leitungsgremiums, der Bildungsminister beider Länder sowie der Nationalagenturen für Internationalisierung in Bildung und Forschung DZS und OeAD.

„Das Programm AKTION ermöglicht den gegenseitigen Austausch im Wissenschaftsbereich und trägt dazu bei, Freundschaft und Vertrauen über die Grenzen hinweg zu stärken, was für uns als Nachbarländer sehr wichtig ist. Dieser gegenseitige Austausch und die Schaffung eines Netzwerks von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftern, die ihre Forschung für große Vorhaben einsetzen können, trägt auch zu unserem Wohlstand bei“, sagte Botschafterin Bettina Kirnbauer.

„Die Zusammenarbeit mit der Republik Österreich ist seit langem ausgezeichnet, freundschaftlich und konstruktiv und findet auf einem sehr professionellen Niveau statt. Österreich ist einer unserer sehr geschätzten und geehrten Partner und wir sind sehr dankbar für die dreißigjährige Zusammenarbeit im Rahmen der AKTION“, sagte Ondřej Andrys, Staatssekretär im tschechischen Ministerium für Schulwesen, Jugend und Sport, nach der Rede der Botschafterin und der Direktor des DZS Michal Uhl ergänzte: „AKTION ist insofern einzigartig, als es sich nicht nur an Studierende richtet, sondern auch weitgehend die Lücke zwischen Erasmus+ und Horizont Europa schließt, da es häufig von Doktorandinnen und Doktoranden an der Schnittstelle zwischen ihrem Studium und der Wissenschaft selbst genutzt wird. Neben seiner wissenschaftlichen und diplomatischen Dimension hat es jedoch auch eine kulturelle Dimension. Dank der geografischen und historischen Verbindungen ist uns die österreichische Kultur sehr nahe.“

„Als Nachbarländer haben wir gemeinsame Herausforderungen, die wir gemeinsam viel leichter und effektiver angehen können. Ich denke, es gibt auch ein wichtiges Element des Friedens, denn Frieden basiert auf Nachbarschaft und wir müssen jeden Tag daran arbeiten, ihn zu erhalten und zu entwickeln“, sagte Botschafterin Bettina Kirnbauer. „Es ist äußerst wichtig, diese Zusammenarbeit weiter auszubauen, auch um Missverständnisse vorzubeugen, damit wir zu einem gegenseitigen Verständnis kommen und uns weiterhin gegenseitig bereichern“, fasste Michal Uhl zusammen.

Im Rahmen der Feier wurden Kurzvideos mit Stipendiatinnen und Stipendiaten sowie mit Projektpartnerinnen und Projektpartnern aufgenommen, die auf dem [YouTube-Kanal des DZS](#) verfügbar sind.





Verwaltung

Programmbüro in Prag:

Mgr. Jan Bouška

Mgr. Eliška Kořítková

Na Poříčí 1035/4, CZ – 110 00 Praha 1

Tel.: +420-221 850 506 / 513

E-Mail: aktion@dzs.cz

Internet: aktion.dzs.cz

OeAD: Abteilung Internationale Hochschulkooperation, Bereich Mobilität und Kooperation

Andreas Szelegowitz

Altenberger Straße 69, Bankengebäude, 1. Stock Zimmer 109, A-4040 Linz

Tel: [+43 732 2468-3267](tel:+4373224683267)

E-Mail: andreas.szelegowitz@oead.at

Website: <http://www.oead.at>

Wir danken im Namen der unterstützten Studierenden, Lehrenden sowie Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftern allen, die sich an der Beurteilung und der Auswahl der Stipendienbewerbungen und der Projektanträge beteiligt haben.

Dieser Bericht ist auch auf der Webseite der Aktion abrufbar.

Im Mai 2024

Eva Philipp, Eliška Kořítková, Jan Bouška